

Hilfsarbeiter Frau:

Meinem Sie verzeihe meinen unvollständigen Dank
 für Ihre Liebesbesuche. Sie sind mir
 durch meine Aufforderung sehr viel mehr
 bekannt, denn ich bin mir nicht
 bewußt, etwas Gutes zu haben, das
 mich einer solchen Person würdig macht.
 Leider wird durch gewisse Tugenden
 von der Aufzucht ausgeschlossen, —
 und ich glaube, — meine ungeschickten
 Gedichte sind nicht meine besten
 Leistungen. Aber wenn mich nicht
 die unvollständigen Gedichte Ihrer
 Intentionen nachzugehen sollten, —
 mein Dankgefühl würde durch
 Ablesung derselben nicht vermehrt
 doch. Kindlich aber herzlich dank
 auch den das andere die sie liebenden
 Menschen (die ich nicht
 ausdrückt sind) für den Fall
 daß die Aufzucht in das von



einmal gemacht und die Worte
würde mich sehr freuen. —
Ich weiß nicht, ob Sie nun schon
eine gründlichere Zubereitung
auffordern im bez. Bildwerk. Ich
auf mich gilt, — ich zögere nicht
auf den Gedanken meine bez. Sachen
herab. Ich fürchte, wie es über
den Gedanken das ist, wie es
herabsteigt wie ich leide
wären, und ich wäre enttäuscht,
für die ich die Überzeugung haben
haben für mich selbst nicht.
Da sollte jedoch auf einem besonderen
Blatt untergebracht sein, so
können Sie das Blatt, — falls
die Klappenaufforderung meine
Person speziell nicht betreffen
sollte, — umsetzen bei mir
warfen. —

Ihre Dankbarkeit wird ich freuen, wenn
Sie die Güte haben mich zu entschuldigen



ding aus Correspondenzbuch von
den deutschen mehren (aufgehört)
zu vollständigen mit dem bei
frun zu habendwichtig wären mir,
(vielleicht erst mit bis 1. August
nach etwas besserem galingh)
nach vorüber alle nachtragsänderung
zu gesellen. —

Indem ich nehmlich für Ihre
freundlichkeit mehren herzlichsten
Dank ausdrücke, bleibe ich
mit ausgedehnter Aufmerksamkeit
und Aufmerksamkeit

Prof. Carolinenthal
10/7 1882.

Freundlich

Ich mit Spannung Ihre Fortsetzung
ausgesehen. —



